



Lyxor MSCI Russia UCITS ETF -Dist

Russischer MSCI-Index gewinnt im Mai 2020 rd. 8%

Votum: Kauf



Eine Beschreibung der Risiken dieser Anlage finden Sie in der Wesentlichen Anlegerinformation (gesetzliche Pflichtinformation).

Votum: Kauf

Highlights

- Relativ niedrige Bewertung innerhalb der Emerging Markets
- Relativ geringe Verschuldung des Staates
- Geringe Handelsspanne zwischen Kauf- und Verkaufskurs
- Synthetische Index-Nachbildung

Investmentansatz

Anlageziel des Lyxor MSCI Russia UCITS ETF - Dist

Der Lyxor MSCI Russia UCITS ETF - Dist ist ein OGAW-konformer börsengehandelter Fonds mit dem Ziel, den Referenzindex MSCI Russia IMI Select GDR Net Total Return USD Index so genau wie möglich abzubilden, zuzüglich von gegebenenfalls auf Aktien im Index gezahlten Divenden. Der MSCI Russia IMI Select GDR Net Total Return USD Index zielt darauf ab die Performance des führenden an der London Stock Exchange gehandelten Russian Global Depository Receipts (GDRs), basierend auf Streubesitz-Marktkapitalisierung abzubilden. Gleichzeitig soll die Volatilität der Renditedifferenz zwischen Teilfonds und Benchmarkindex („Tracking Error“) so gering wie möglich gehalten werden.

Dieser Index wird erstellt, indem die Wertpapiere des Basisindex MSCI IMI-Index MSCI Russia durch liquide Hinterlegungsscheine (GDRs) ersetzt werden.

Nur an der Londoner Börse notierte Global Depository Receipts (GDRs) können in die MSCI Russland aufgenommen werden. Bestandteile des Ursprungsindex ohne solche GDR-Listings sind vom MSCI Russia IMI Select ausgeschlossen.

Wertentwicklung 5 Jahre



Performance per	Anlage ²	
23.09.2020	in %	in EUR
Tag der Anlage ¹	-0,99	9.900,99
14.03.19 - 23.09.19	23,86	12.263,23
23.09.19 - 23.09.20	-26,30	9.038,26

¹ Am Tag der Anlage werden Transaktionskosten von 1,00% berücksichtigt

² Beispielrechnung für die Entwicklung einer Anlage von 10.000 Euro am 14.03.2019

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft.

Quelle: FactSet

Bei jeder vierteljährlichen Indexüberprüfung wird das Gewicht der Indexkomponenten auf 18% gedeckelt.

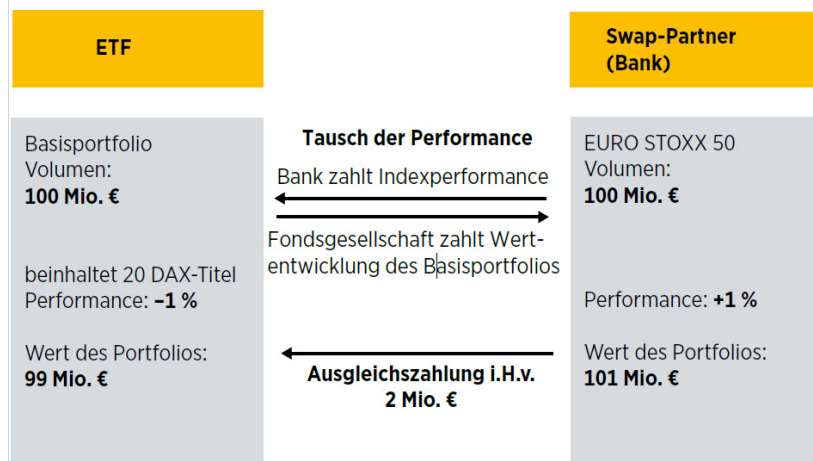
Der Benchmarkindex ist ein Index des Typs „Net Total Return“ (Netto-Gesamtrenditeindex). Ein Netto-Gesamtrenditeindex berechnet die Performance der Indexkomponenten auf der Grundlage, dass sämtliche Dividenden oder Ausschüttungen in der Indexrendite nach Einbehaltung der Quellensteuer inbegriffen sind.

Synthetische ETF Struktur

Dieser ETF wird über die swapbasierte Replikationsmethode (Nachbildung) abgebildet. Das bedeutet, swapbasierte ETFs investieren in der Regel nicht in die Bestandteile des abzubildenden Index. Vielmehr gibt es ein sogenanntes Trägerportfolio, welches in der Zusammensetzung deutlich vom abzubildenden Index abweichen kann. Um die Differenz in der Wertentwicklung zwischen dem Trägerportfolio (sogenannter Basket) und dem abzubildenden Index auszugleichen, schließt der Fonds mit einem Swap-Partner einen Tauschvertrag (sogenannter Index-Swap) ab.

Hieraus ergeben sich sowohl für den Swap-Partner als auch für den Fonds Zahlungsverpflichtungen. Entwickeln sich beispielsweise die im Index enthaltenen Wertpapiere besser als die vom Fonds erworbenen, ist der Swap-Partner verpflichtet, den Unterschied in der Wertentwicklung an den Fonds zu zahlen.

Beispiel zur Funktionsweise eines Swap-ETF



Der Hauptgrund der synthetischen Replikation ist, dass durch das Swap-Geschäft die Abweichung (der Tracking Error) zwischen der Wertentwicklung des Index und der des ETFs in der Regel nur sehr gering ist. Gerade bei sehr breiten oder illiquiden Marktindizes können synthetische ETFs unter anderem durch ihre Kostenoptimierung Vorteile bieten. So machen Handelsrestriktionen, unterschiedliche Zeitzonen und auch steuerliche Aspekte eine physische Replikation schwierig.

Der Fonds versucht sein Anlageziel durch eine indirekte Nachbildung zu erreichen, das heißt durch einen oder mehrere im Freiverkehr gehandelte Swapkontrakte (derivative Finanzinstrumente, „DFI“). Der Fonds kann ebenfalls in ein diversifiziertes Portfolio mit internationalen Aktien investieren, deren Performance mit jener des Benchmarkindex über DFI getauscht wird.

Zahlen und Fakten

Stammdaten

Fondsgesellschaft	Lyxor International Asset Management S.A.S.
Fondstyp	Aktienfonds
Anlagesegment	Russland
Managementtyp	Passiv (ETF)
Währung	GBP
Ertragsverwendung	Ausschüttend
WKN / ISIN	LYX01C / LU1923627332
Fondaufgabe	14.03.2019
Orderannahmezeit	Börsenhandel (z.B. Xetra 09:00 - 17:30 Uhr)
Produkt-Risikoklasse	E
Sparplan	ab 25 EUR
VL-fähig	Ja
Weitere Anteilsklassen	

Kennzahlen per 24.09.2020

Wertentwicklung 1/3/5 Jahre in % ³	-24,79% / - / -
Volatilität (3 Jahre) ³	-

Kosten

Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag ¹	0,00%
Transaktionskosten (gemäß Preis-/Leistungsverzeichnis):	1,00% vom Kurswert (fließen an die Commerzbank) zzgl. Courtage
Verwaltungsvergütung	0,65%
Performanceabhängige Vergütung	-
Laufende Kosten ²	0,65%
Laufende Vertriebsprovision ⁴	-

¹ Wird von der Commerzbank AG einmalig beim Kauf vereinnahmt

² Kosten, die nach Angabe der Fondsgesellschaft vom Fondsvermögen im Laufe des Jahres abgezogen werden

³ Quelle: FactSet, Wertentwicklung in EUR

⁴ Fließt an die Commerzbank AG

Unsere Einschätzung

MSCI Russland-Index gewinnt im Mai 2020 rd. 8%

Der Aktienmarkt in Russland ist durch den Ausbruch der Covid-19-Pandemie kräftig in Mitleidenschaft gezogen worden. Nach einem schwachen Februar büßte der MSCI Russland-Index im März 2020 um satte 23,3% ein. Damit akkumulierte sich der Verlust im ersten Quartal 2020 auf 36,5%. Gegenüber dem MSCI Welt-Index (-21,7% in Q1 2020) und dem MSCI EM-Index (-23,9%) wies der MSCI Russland-Index somit eine starke Underperformance auf. Verantwortlich hierfür zeichnete v.a. der Ölpreiskollaps (-55% im März), wodurch auch der Rubel auf Talfahrt geschickt wurde. Im März 2020 wertete er gegenüber dem US-Dollar um 14,7% ab.

Im April und Mai 2020 gab es dann eine kräftige Gegenreaktion an den globalen Börsen. Im Mai 2020 kletterte der MSCI Russland-Index um 8% und wies damit sowohl gegenüber dem MSCI EM-Index (+0,6%) als auch gegenüber dem MSCI Welt-Index (+4,2%) eine klare Outperformance auf. Diese resultierte insbesondere aus einer kräftigen Erholung des zuvor schwer gebeutelten Ölpreises (+39,8% im Mai 2020). In der Folge kam es auch zu einer deutlichen Erholung des russischen Rubel, der gegenüber dem US-Dollar im Berichtsmonat um 6% aufwertete.

Verantwortlich für die kräftige Erholung an den globalen Börsen zeichnen insbesondere die beispiellosen Hilfsmaßnahmen der Notenbanken und Regierungen.

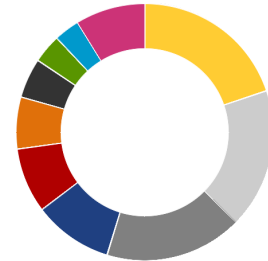
Die russische Notenbank, die in den vergangenen Jahren einen sehr guten Job gemacht hat, senkte den Leitzins im April 2020 um 50 Basispunkte auf nunmehr 5,5% und signalisierte, dass im Juni 2020 ein weiterer Schritt erfolgen könnte. Der gesunkene Ölpreis dürfte die russische Wirtschaft zusammen mit einem spürbaren Exportrückgang belasten. Somit sollte die Wirtschaftsleistung im zweiten und dritten Quartal 2020 rückläufig sein (BIP-Prognose 2020: -2% J/J).

Aufgrund der relativ günstigen Bewertung (KGV 2020e: 8,1) und wegen der sich verbessernden Dividendenpolitik (siehe u.a. Gazprom) bestätigen wir unser neutrales Votum für die Börse in Russland. Gegen eine Übergewichtung sprechen v.a. die kräftige globale Wirtschaftskrise mit den negativen Implikationen für den Ölpreis und rohstoffaffine Währungen sowie ein Mangel an Reformen in Russland. Es mangelt unverändert an Vertrauen in die staatlichen Institutionen.

Fazit

Infolge des Ausbruchs der Covid-19-Pandemie kam es im März 2020 zu einem globalen Crash an den Kapitalmärkten. Der russische Aktienmarkt verlor in kurzer Zeit stark an Wert, da mit dem historischen Ölpreiscrash auch der Rubel kräftig abwertete. Im April/Mai/Juni 2020 setzte dann dank einer expansiven globalen Geld- und Fiskalpolitik eine kräftige Erholung ein. Auch der Ölpreis und der Rubel erholten sich. Wir votieren den Lyxor MSCI Russia ETF - Dist mit Kauf.

Top Holdings



Top-Holding	Anteil (%)
Sberbank of Russia PJSC	19,84
Gazprom PJSC	17,53
LUKOIL PJSC	17,31
MMC Norilsk Nickel PJSC	10,04
Novatek PJSC	8,21
Tatneft PJSC	6,42
Polyus PJSC	5,03
Rosneft Oil Co PJSC	3,61
Magnit PJSC	3,19
sonstige	8,82

Stand: 31.08.2020

Kosteninformation

Kosteninformation

Die anfallenden Kosten beim Kauf (Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag bzw. Transaktionskosten) sowie die laufenden Fondskosten (z.B. Pauschalvergütung, performanceabhängige Vergütung, laufende Vertriebsprovisionen) entnehmen Sie diesem Dokument unter „Zahlen & Fakten“. Grundsätzlich werden die angegebenen Transaktionskosten erhoben. Diese variieren jedoch in Abhängigkeit des gewählten Depotmodells. So fällt z.B. beim PremiumDepot dieser Kostenbestandteil nicht an.

Eine auf die jeweilige Transaktion bezogene Aufstellung der Gesamtkosten („Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“) erhalten Sie rechtzeitig vor Auftragserteilung. Die „Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“ beinhaltet neben den beim Kauf und Verkauf anfallenden Kosten und den laufenden Fondskosten als Teil der Produktkosten auch zusätzliche Kostenbestandteile wie z.B. ein eventuelles Depot- bzw. Pauschalentgelt und Produktkosten sowie die Auswirkung der Gesamtkosten auf die Rendite der Anlage.

Chancen & Risiken

Chancen

- Aktien bieten auf lange Sicht überdurchschnittliches Renditepotenzial verglichen mit anderen Anlageklassen
- Durch die Investition in einen Fonds wird das Risiko gegenüber einer Investition in Einzeltitel reduziert (Risikostreuung, Diversifikation)
- Nahezu vollständige Teilhabe an der täglichen Performance des zugrundeliegenden Index
- Aufgrund der Anlage in Fremdwährungen kann der Fondsanteilwert durch Wechselkursänderungen begünstigt werden
- ETFs zeichnen sich durch hohe Liquidität und einfache Handelbarkeit aus. Market Maker sorgen für börsentägliche Liquidität bei einer engen Geld-/Brief Spanne und ermöglichen die einfache Handelbarkeit unter normalen Marktbedingungen
- Der Fonds ermöglicht die Teilhabe an der Entwicklung der russischen Aktienmärkte und damit eine besonders breite Streuung (Diversifikation) des Fondsportfolios, sodass dieser weniger abhängig von der Entwicklung einzelner Regionen ist

Risiken

- Die Volatilität (Wertschwankung) des Fondsanteilwerts kann stark erhöht sein
- Investmentfonds unterliegen Kursschwankungen sowie dem Risiko sinkender Anteilspreise, sodass diese möglicherweise bei einem Verkauf nicht mehr dem Wert des investierten Kapitals entsprechen
- Die vollständige Teilhabe an der täglichen Performance des zugrundeliegenden Index ist nicht garantiert, sodass es zu Abweichungen in der Wertentwicklung kommen kann

- Dieser ETF beinhaltet ein Kontrahentenrisiko von max. 10% des Nettoinventarwerts aus Derivaten (Swap)
- Es ist möglich, dass sich einzelne Regionen/Branchen besser entwickeln als der Fonds und dass der Fonds unter Umständen nicht oder nur geringfügig in diese investiert ist
- Aufgrund der Anlage in Fremdwährungen kann der Fondsanteilwert durch Wechselkursänderungen belastet werden
- Ein grundsätzliches Risiko bei Investmentfonds besteht in der vorübergehenden Aussetzung der Anteilsrücknahme aufgrund nicht ausreichender Liquidität bis hin zu einer geordneten Auflösung des Fonds

Impressum

Herausgeber: Commerzbank AG, Privat- und Unternehmenskunden Wertpapier Produkt
 Autor: Lydia Berleb, Fondsanalystin
 Verantwortlich: Thorsten Plaswig
 Stand unserer Einschätzung: 29. Juli 2020

Wichtige Hinweise

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und für die Commerzbank AG oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln.

Adressat

Die hier wiedergegebenen Informationen und Wertungen („Informationen“) sind primär für Kunden in Deutschland bestimmt. Diese Informationen dürfen nicht in andere Länder, insbesondere nicht in die USA, eingeführt oder dort verbreitet werden.

Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung alleine ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

Informationsquelle; Aktualisierungsbedingungen

Die in der Ausarbeitung enthaltenen Informationen wurden sorgfältig zusammengestellt. Wesentliche Informationsquellen für diese Ausarbeitung sind Informationen, welche die Commerzbank AG für zuverlässig erachtet. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Einschätzungen und Bewertungen reflektieren die Meinung des Verfassers im Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung. Ob und in welchem zeitlichen Abstand eine Aktualisierung dieser Ausarbeitung erfolgt, ist vorab nicht festgelegt worden.

Prospekt

Den aktuellen veröffentlichten Emissions- oder Verkaufsprospekt erhalten Sie in jeder Commerzbank-Filiale.

Interessenkonflikt im Vertrieb

Die Commerzbank AG erhält für den Vertrieb des genannten Wertpapiers den Ausgabeaufschlag und / oder Vertriebs-/ Vertriebsfolgeprovisionen von der Fondsgesellschaft oder Emittentin bzw. erzielt als Emittentin oder Verkäuferin eigene Erträge.

Anteilklassen

Ein Investmentfonds kann verschiedene Anteilklassen umfassen. Unterscheidungsmerkmale sind insbesondere Währung, Ertragsverwendung, Mindestanlage, Anlegereigenschaften und Kosten. Für die Beratung eines Investmentfonds ist primär die für das Privatkundengeschäft bestimmte Anteilklasse vorgesehen. Bitte beachten Sie: Bei Vorhandensein mehrerer Anteilklassen beschränkt sich die Votierung der Commerzbank möglicherweise auf eine Anteilklasse, die im konkreten Einzelfall für einen bestimmten Anleger nicht die Kostengünstigste darstellt.

Darstellung von Wertentwicklungen

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers / Index von EURO abweicht.

Votensystematik

Das Votum bezeichnet die zentrale, auf Markt- und Produktmerkmal begründete allgemeine Einschätzung der Commerzbank Anlageexperten zum jeweiligen Produkt. Das Votum stellt hingegen keine individuelle Anlageempfehlung dar. Weitere Informationen zu unserer Votensystematik finden Sie unter www.commerzbank.de/wphg.

Votenänderungen

Die Voten der Anlageexperten des Geschäftsfeldes Privat- und Unternehmenskunden der Commerzbank AG in den vergangenen 12 Monaten lauteten:

Lyxor MSCI Russia UCITS ETF -Dist, WKN - LYX01C

Votum	Geändert am
Kauf	29. Juli 2020

Aufsichtsbehörden

Die Commerzbank AG unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt sowie der Europäischen Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main

©2020; Herausgeber: Commerzbank Aktiengesellschaft, Kaiserplatz, 60261 Frankfurt am Main

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis der Commerzbank weder reproduziert, noch weitergegeben werden.